Motor / Getriebe

Synchronisieren Vergaser

Erstmal brauchst Syncronuhren, gibt es bei HG, POLO, oder Louis.

Dann brauchst ein wenig Schraubergeschick und Zeit!

Wichtig ist noch, das die Ansaugstutzen dicht sind!

Die werden mit der Zeit hart und rissig!!!!!

Sind die schon undicht, kann man das Syncronisieren getrost vergessen, dann erst neue Ansaugstutzen verbauen!

Um zu prüfen ob sich risse in den Ansaugstutzen befinden, einfach mal bei laufenden und aufgesetztem Motor und aufgestetztem Luftfilterkasten Bremsenreiniger in Richtung Ansaugstutzen (nicht in Richtung Ansaugöffnung vom Luftfilterkasten!) sprühen.

Erhöht sich die Drehzahl, sind die Ansaugstutzen undicht!

Nu geht es los,

Moped auf Betriebsthemperatur bringen,

Sitzbank runter, Tank runter, Luftfilterkasten runter, die bei den Syncronuhren beiliegenden Messingrörchen in die Ansaugstutzen (da wo normalerweise Schrauben reingedreht sind!) schrauben (dabei wird man sich warscheinlich die Finger verbrennen!), dann die vier Schläuche der Syncronuhren aufstecken.

Nun muß noch etwas Benzin in einen entsprechenden Behälter, der mit einem Schlauch für die Benzinpumpe versehen, abgefüllt werden.

Diesen Behälter dann irgendwo ans Moped hängen.

Als nächstes den Motor starten und auf die Uhren schauen.

(c) 2026 Achim Bettermann <asrami@fzr-forum.de> | 2026-11-25 04:13

URL: http://www.fzr-forum.de/technikfaq/index.php?action=faq&cat=71&id=110&artlang=de

Die Dämpfungsschrauben der Syncronuhren so einstellen, das diese nur noch ganz leicht zittern!

Und nun geht es ans Einstellen!

Ob nun mit dem rechten Vergaserpaar oder dem linken anfängt ist egal!

Wichtig ist halt nur rechts oder links anzufangen (nicht in der Mitte!).

Es befinden sich an den Vergasern drei mit federn unterlegte Einstellschrauben.

Nun wird ein Vergaserpaar mittels der Syncronuhren auf den gleichen Unterdruck eingestellt (Wie groß dieser Unterdruck ist, ist nicht relevant!).

Wenn die zwei Vergaser den gleichen Unterdruck haben, dann die anderen beiden Vergaser ebenso einstellen!

(Es kann passieren, das der Motor dann ziehmlich unrund läuft und fast abstirbt. Kein Problem, einfach das Standgas etwas höher stellen!)

Wenn nun beide Vergaserpaare passen, werden die Paare mit der mittlersten Schraube auf einander abgestimmt!

Einfach solange an der Schraube drehen, bis alle Zeiger der Uhren den gleichen Unterdruck anzeigen.

So nun schon fast fertig!

Wenn der Motor so nun rund läuft bei 1000 Umdrehungen, ein paar mal am gas ziehen und die Uhren beobachten!

Die Uhren sollten nach den Gasstößen immer noch den gleichen Wert anzeigen!

(c) 2026 Achim Bettermann <asrami@fzr-forum.de> | 2026-11-25 04:13
URL: http://www.fzr-forum.de/technikfaq/index.php?action=faq&cat=71&id=110&artlang=de

Wenn nicht, alles nochmal von vorne!

So, das sollte es gewesen sein!

MfG

Ulli

(Der ohne Spassbremse!)

Eindeutige ID: #0
Verfasser: Ulli
Letzte Änderung: 2003-09-09 14:12

(c) 2026 Achim Bettermann <asrami@fzr-forum.de> | 2026-11-25 04:13
URL: http://www.fzr-forum.de/technikfaq/index.php?action=faq&cat=71&id=110&artlang=de